



01 | interzum

GROSSES INTERESSE AN INNOVATIONEN

Auf der diesjährigen interzum präsentierte sich Pollmeier am Gemeinschaftsstand mit der Vertriebsgröße Häfele GmbH & Co KG erfolgreich als neuer Beschlaglieferant. Das Hövelhofer Unternehmen stellte zwei Produktgruppen seines innovativen Portfolios vor. Beson-



deres Highlight war die flächenbündige Dreh-Schiebetür, die mit ihrem völlig neuen Bewegungsprinzip das flächenbündige Schieben ermöglicht. Das Interesse der rund 2.000 Standbesucher an dem Prototyp bewies eindrucksvoll, dass die flächenbündige Dreh-Schiebetür das Potenzial hat, eine echte Alternative zum Klappenbeschlag zu werden. Auch das Slido Schiebetürenbeschlagsystem fand großen Anklang. Das Messepublikum begrüßte, dass mit Pollmeier ein weiterer Akteur für ganzheitliche Beschlaglösungen im Schiebetürbereich die Bühne betritt und sich jetzt individuelle Industrielösungen gemeinsam mit dem Kunden umsetzen lassen. Die gewinnbringende Zusammenarbeit mit Häfele wird deshalb fortgesetzt – und bald weitere Früchte tragen.

02 | Patentabteilung

AUF HERZ UND NIEREN GEPRÜFT

Pollmeier erweitert sein Dienstleistungsportfolio um eine Patentabteilung. Mit diesem Service prüft der Beschlaghersteller alle Produkte sorgfältig auf ihre patentrechtliche Unbedenklichkeit. Dazu arbeitet das Hövelhofer Unternehmen seit einigen Jahren mit einer renommierten Anwaltskanzlei für Patentrecht zusammen. Jetzt bestellt Pollmeier jedem Kunden auf Wunsch auch ein Gutachten auf eigene Kosten: Die Anwaltskanzlei untersucht als unabhängige Partei die patentrechtliche Situation und bestätigt mit einer Unbedenklichkeitsbescheinigung, dass die Produkte auf Herz und Nieren geprüft sind. So liefert Pollmeier alle Produkte frei von Rechten Dritter.

03 | WM Triathlon Qualifikation

HOLGER POLLMEIER HOLT BEGEHRTEN STARTPLATZ

Geschäftsführer Holger Pollmeier hat das Ticket für die Ironman 70.3 World Championship im Gepäck. Denn im Rahmen des Ironman XC Executive Challenge für erfolgreiche Unternehmer qualifizierte er sich am 5. Juni im Schweizerischen Rapperswil-Jona. Jetzt heißt es für den sportlichen Geschäftsmann, der sich seit zehn Jahren dem Triathlon verschrieben hat, weiterhin täglich hart zu trainieren. Schließlich ist die Konkurrenz bei der World Championship am 11. September in Las Vegas groß. Darüber hinaus startet Pollmeier am 24. Juli beim Ironman Ger-

many in Frankfurt am Main. Wer sich hier qualifiziert, darf bei der Ironman Worldchampionship in Kailua-Kona (Hawaii) dabei sein – dem Nonplusultra für jeden Triathleten auf dieser Welt. Das seit 1978 jährlich stattfindende Event gilt als einer der schwierigsten Ausdauerwettkämpfe der Welt. Die Sportler müssen stolze 3,86 Kilometer schwimmen, 180 Kilometer Radfahren sowie 42,195 Kilometer laufen. „Wenn ich mich in diesem Jahr für zwei Weltmeisterschaften qualifizieren kann, geht ein Traum in Erfüllung“, verrät Pollmeier.

